

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung	9
1.1 Einführung	9
1.2 Fragestellung.....	15
1.3 Forschungsstand.....	16
1.4 Quellen.....	19
2 Die „Neue Rechte“.....	21
2.1 Begriff.....	21
2.1.1 Die „Neue Rechte“ als rechtsextreme Strömung innerhalb des Konservatismus	22
2.1.2 Die Entstehung der „Neuen Rechten“ als <i>Generationenwechsel</i>	23
2.1.3 Die „Neue Rechte“ als geistige Strömung	24
2.2 Die Entstehung der „Neuen Rechten“ im Kontext von 1968.....	25
2.3 Der nationalrevolutionäre Flügel	30
2.4 Das nationalrevolutionäre Netzwerk – Organe, Verlage, Zeitschriften	33
2.5 Die nationalrevolutionäre Ideologie.....	41
2.6 Zur Bedeutung von Metapolitik und Geschichte	48
3 Revisionismus	55
3.1 Deutungsebenen	55
3.2 Exkurs: „Revisionismus“ in der Bundesrepublik	56
3.3 Methoden des Revisionismus	60

4 Empirische Untersuchung: 1968 als Bezugspunkt der „Neuen Rechten“	62
4.1 Bye-bye '68...?.....	62
4.1.1 Der Verlag.....	64
4.1.2 Kampf gegen die political correctness.....	65
4.1.3 68 als Zivilisationsbruch	69
4.1.4 Antikommunismus.....	70
4.1.5 Kampf gegen den demokratischen Verfassungsstaat....	72
4.1.6 Perspektiven für eine Besetzung von 1968	75
4.2 1968 als Bezugspunkt des „Vierten Reichs“ – Das Deutsche Kolleg	79
4.3 Der „Club der toten Revolutionäre“ von 1968	86
4.3.1 Horst Mahler	86
4.3.2 Günter Maschke.....	93
4.3.3 Bernd Rabehl	97
4.4 Die „Umwertung der Werte“ am Beispiel 1968	103
4.4.1 Antifaschismus.....	103
4.4.2 Rudi Dutschke.....	104
4.4.3 Leo Kofler.....	111
4.5 „Nationalisten waren wir nie!!“ – Reaktionen der Gegenseite	112
5 Schluss	115
5.1 Zusammenfassung.....	115
5.2 Fazit	117
6 Anhang	120
6.1 Literatur	120
6.2 Internet	128